Wellcome Global Monitor 2020 über die Einstellung von Bürgern zu Gesundheitsfragen in Pandemiezeiten: Vertrauen in Wissenschaft gestiegen

06.12.2021 | Berichterstattung weltweit

Der "Wellcome Global Monitor: Covid-19" beleuchtet, wie sich die Pandemie auf das Leben von Menschen in aller Welt ausgewirkt und ihre Wahrnehmung von Wissenschaft, Gesundheitssystemen und Regierungen beeinflusst hat. Eine in über 100 Ländern durchgeführte Umfrage zeigt unter anderem, dass das Vertrauen in die Wissenschaft in den letzten zwei Jahren - bei allerdings erheblichen regionalen Unterschieden - weltweit gestiegen ist.

Ende 2020, als die Zahl der Coronavirus-Fälle in mehreren Regionen der Welt sprunghaft anstieg, wurden im Rahmen einer weltweiten Erhebung für den vom Wellcome Trust herausgegebenen Global Monitor mehr als 119.000 Bürgerinnen und Bürger in 113 Ländern und Gebieten dazu befragt, wie sich die Pandemie auf ihr Leben auswirkt, ob sie die Beteiligung ihrer Regierung an den globalen Bemühungen zur Verhütung künftiger Krankheiten unterstützen und wie sie den Umgang ihrer Regierung mit wissenschaftlichen Empfehlungen zu Covid-19 bewerten. Der Global Monitor 2020 mit dem Schwerpunkt auf der Covid-19-Pandemie vergleicht die aktuellen Ergebnisse mit denen des Wellcome Monitor 2018, der erstmaligen Erhebung über die Einstellung der Öffentlichkeit zu Wissenschaft und Gesundheit weltweit.

Nach den Auswirkungen der Covid 19 Pandemie auf ihr Leben befragt, gab fast die Hälfte der Erwachsenen weltweit an, dass sie das Coronavirus "sehr" beeinträchtigt habe; etwa ein Drittel sagte, es habe ihr Leben "etwas" beeinträchtigt. Eine von drei befragten Personen, die zu Beginn der Pandemie einen Arbeitsplatz hatten, verlor aufgrund des Coronavirus ihren Arbeitsplatz oder ihr Unternehmen. Dabei wirkte sich Covid-19 regional sehr ungleich aus: Der Verlust des Arbeitsplatzes oder Betriebs betraf in Ländern mit einem niedrigen bis mittleren Einkommen 45 Prozent der Menschen, verglichen mit nur 10 Prozent in Ländern mit hohem Einkommen.

Im Vergleich zu der im Jahr 2018 für den Wellcome Global Monitor durchgeführten Erhebung äußerten die Menschen im Jahr 2020 weltweit mehr Vertrauen in die Wissenschaft und in die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler: Der Anteil der Menschen, die angaben, dass sie der Wissenschaft im Allgemeinen "sehr" vertrauen, stieg um 10 Prozentpunkte; der Anteil derjenigen, die den Forschenden in ihrem Land "sehr" vertrauen, um neun Prozentpunkte.

Auch hier zeigen sich unterschiedliche regionale Enwicklungen: Der Prozentsatz der den Forschenden "sehr" Vertrauenden stieg in drei Regionen um mindestens 10 Prozentpunkte: Ostasien (vor allem China), Lateinamerika und Osteuropa - Regionen, in denen dieser Anteil im Jahr 2018 noch relativ niedrig war. In Russland/Kaukasus/Zentralasien und in Afrika südlich der Sahara hingegen stieg der in 2018 ebenfalls schon niedrig ausgefallene Anteil nicht, oder fiel sogar noch weiter ab. In den afrikanischen Ländern südlich der Sahara äußerten 2020 nur 19 Prozent ein hohes Vertrauen in Forschende, der niedrigste Wert weltweit. Dagegen war das Vertrauen in Australien/Neuseeland mit einem Wert von 62 Prozent am höchsten.

Auch das selbst eingeschätzte Wissen über die Wissenschaft beeinflusst das Vertrauen in diese: So äußerten 63 Prozent der Personen, die angaben, viel über Wissenschaft zu wissen, "viel" Vertrauen in Forschende zu haben; dies war nur bei 37 Prozent derjenigen der Fall, die angaben, "nicht viel" oder "gar nichts" über Wissenschaft zu wissen. Auf globaler Ebene eher pessimistisch sind die Einschätzungen, inwieweit die Regierungen sich von wissenschaftlicher Expertise leiten lassen: Weltweit gab nur ein Viertel der Öffentlichkeit an, dass ihre Regierung die Meinungen und das Fachwissen von Forschenden "sehr" schätzt; etwa ein Drittel äußerte die Einschätzung, dass Regierungsvertreter ihnen "einen gewissen" Wert beimessen.

Zum Nachlesen

- Wellcome Trust (29.11.2021): Wellcome Global Monitor 2020: Covid-19
- SciDev.Net (29.11.2021): Trust in scientists on the rise worldwide
- SciDev.Net (01.12.2021): How much does Africa trust science?
- Science|Business (02.12.2021): Trust in science soared during the pandemic

Quelle: Wellcome Trust

Redaktion: 06.12.2021 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Global

Themen: Ethik, Recht, Gesellschaft, Lebenswissenschaften, sonstiges / Querschnittsaktivitäten

Zurück

Weitere Informationen